

Neubau Regenrückhaltebecken

Standort

Grossbruggerweg
7000 Chur

Architekt

Ingenieurbüro
Sprenger & Steiner AG
Haldenstrasse 12
FL-9495 Triesen

Realisierungszeit

01.05.2019 –
31.08.2020

Bauvolumen (Mio. CHF)

Anteil ETAVIS: 0.12

Bauherr

Tiefbaudienste der
Stadt Chur
Masanserstrasse 2
7000 Chur

Planer

Brüniger + Co. AG
Kasernenstrasse 95
7000 Chur



Das Regenbecken Obere Au in Chur GR wurde als Verbundbecken im Nebenschluss neu konzipiert. Das Verbundbecken besteht aus einem sogenannten Fangbecken, welches mit seinen zwei Kammern ein Fassungsvermögen von Total 1600 Kubikmeter, also knapp 9'000 Badewannen aufweist. In diesem wird bei einem Unwetter oder Havarie (Verschmutzung des Wassers durch Öl, Chemikalien, etc.) der erste Spülstoss aufgefangen und dann reguliert dem sogenannten Durchlaufbecken

Projektart

Neubau

Bauart

Kläranlage

Lieferumfang

Beleuchtung

Elektroinstallationen

Installation für Blitzschutz

Leuchtenlieferung

RWA-Anlage

übergeben. In diesem wird das Regenwasser gereinigt, bevor es über den bestehenden Mühlbachkanal in den Rhein geleitet wird. Für die Öffentlichkeit wurde über dem Regenbecken ein grosszügiger Radunterstand für die Sportanlagen Obere Au realisiert.

Die Niederlassung Chur der ETAVIS Grossenbacher AG durfte die Elektroinstallationen zur Erstellung eines neuen Regenrückhaltebeckens zur Entlastung des Abwassernetzes und der ARA der Stadt Chur realisieren.

Der Startschuss zu den Einlagen der Becken mit den Massen von 33m Länge, 11m Breite und eine Höhe von 7.5m erfolgte im Mai 2019. Über den Sommer bis Winter 2019 wurde das Becken mit seinen Abteilen erstellt. Im Erdgeschoss ist neben der Technikzentrale ein zusätzlich gedeckter Velounterstand mit Platz für bis zu 260 Velo realisiert worden. Im Frühjahr 2020 bis zum Sommer erfolgte der Innenausbauten mit Pumpen, Rührwerken im

Starkstrom

explosionsgefährdeten Bereich des Beckens und wurde im August dann dem regulären Betrieb übergeben.

Die ETAVIS Grossenbacher AG durfte die komplette Elektroinstallationen inkl. den Installationen im explosionsgefährdeten Bereich Zone 1 und 2 des Beckens erstellen.

